

2026.04.29 – Gesprächsnotiz mit Telefonat mit Gutachter

Ich habe ihn zurückgerufen und anfangs verlief das Gespräch gut.

Meiner Bitte die Öffnung des oberen Bereiches der Küche zuzustimmen, lehnte er freundlich ab mit der Begründung das er die von mir zusammengestellten Berichte und darin gezogenen Schlüsse anders sieht. Und er nicht ohne detaillierte Prüfung meines letzten Schadensberichts das nicht freigeben könne, weil er das auch anders sehe.

Er würde zu den Berichten schriftlich Stellung nehmen.

Daraufhin habe ich mit erregter und schon deutlicher Stimme (KEIN Schreien) ihm gesagt das ihm die Diffusion im Holz ihm sicher bekannt ist und das diese gerade in einem Balken dazu führt das dieser auf der einen Seite, sicher zur Feuchtigkeitsquelle stärker aufquillt und dann die quellung zur trockenen Seite abnehmen wird.

Des weiteren habe ich ihm gesagt das er sicher die hydrophile Art von Holzspanplatten kennt, und das diese ja bei geringen Feuchte-Steigerungen, diese gern aufnehmen und dann auch schnell zu quellen beginnen und sich dann auch ordentlich in der Horizontalen ausdehnen.

Er fragte ob ich seinen Fachverstand in frage stellen würde. Es stünde mit frei einen Zweitgutachter hinzuzuziehen, und mich auch anwaltlich Vertreten zu lassen.

Er erwähnte das wir ein richtiges Problem mit einer Durchsottungs am Heizungsschornstein haben. Dieses habe ich fälschlicherweise mit dem Kamin und der dort vorliegenden Anhebung der Fliesen am unteren Ende der Küche verwechselt.

Er wies darauf hin das er das Telefonat so nicht weiterführen wolle, worauf ich mich bestätigte das ich vorher eventuell wohl zu emotional und aufgebraust war. Ich habe mich da aber schon wieder angefangen zurück zu nehmen.

Er würde schriftlich zu den von mir aufgeführten Punkten Stellung nehmen.

Wenn wir nicht einverstanden wären könnten wir uns ein eigenen Gutachter nehmen und auch per Anwalt gerichtlich gegen das Gutachten vorgehen.

Er bestand dann aber darauf das Gespräch nicht weiter führen zu wollen und wir haben es dann abgebrochen ohne das eine Seite einfach aufgelegt hat.